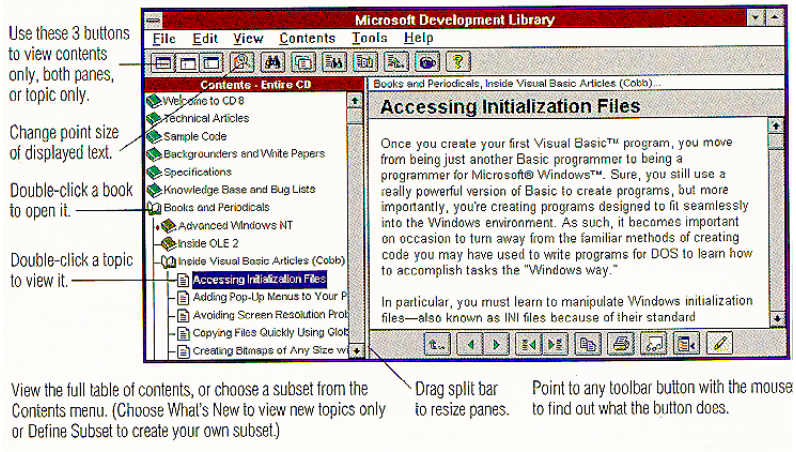
Microsoft TechNet und DevNet

Seit einem Jahr sind Microsoft On-Line Informationen für Institute der TU Wien als Campus-Software verfügbar, und zwar:

TechNet (Technical Information Network) ist primär für Anwender und Systemverantwortliche gedacht.

DevNet (Developer Network und Development Library) enthält aktuelle Informationen für Programmierer oder Entwicklungs-Spezialisten.

Beide Dienste enthalten neueste technische Fakten, Insider Tips und sehr nützliche Utilities und werden regelmäßig upgedatet.



Look & Feel User Interface von DevNet und TechNet

Microsoft TechNet Software bietet eine fast komplette technische Hilfe für Systemverantwortliche und Support-Spezialisten (! Update monatlich !) sowie geballtes Microsoft Insider Know-How:

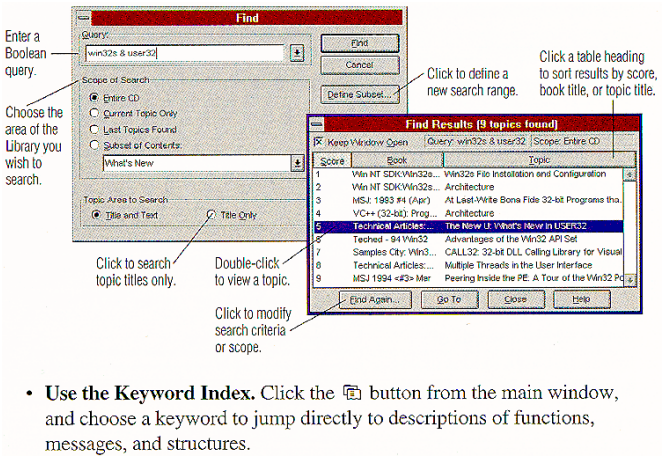
- Produkt-Informationen über Database Produkte, Desktop Applikationen, Develompent Tools und alle Microsoft Betriebssysteme und Netzwerk-Produkte.
- Integration: Microsoft-Produkte arbeiten in verschiedenen Umgebungen mit UNIX, Novell Netware und verschiedenen Netzwerk-Produkten (DEC Pathworks) zusammen.
- Knowledge Based Support-Informationen zu allen wichtigen technischen Problemen und Lösungen in deutsch, englisch, französisch, japanisch und koreanisch(!) (wie z.B. Betriebssystem-Installation, -Konfiguration, Fehlersuche).
- Mit den Resource Kits erhalten Sie eine Zusammenfassung der technischen Leistungsmerkmale für Windows NT, Windows 3.1, Windows for Workgroups, MS-DOS 6.x und Windows NT Advanced Server, LAN Manger und SQL Server.
- Die Microsoft Downloadable Libraries, einschließlich Treibern, DDL's, sowie die dazugehörenden Tools werden monatlich ergänzt.

Die **Microsoft Developer Network** CD-ROM Software bietet Ihnen Zugriff auf fundierte technische Informationen:

Dokumentation über alle Development-Tools, z.B.
- Win32 Software Development Kit (SDK) für Windows NT
- Visual C++ 1.0 SDK
- Visual Basic Professional Edition SDK
- OLE 2.0 SDK
- Excel SDK
- Word für Windows Makro Development Kit (MDK)

Neueste Spezifikationen zu:
- WOSA (Windows Open Services Architecture)
- MAPI (Messaging Application Programming Interface)
- ODBC (Open Database Connectivity)
- DPMI (DOS Protected Mode Interface)
- OLE 2.0 (Object Linking and Embedding)
- LSAPI (License Service API)
- Windows Sockets (Softwareschnittstelle für Netzwerkprogrammierung)
- MRCI (Microsoft Real-Time Compression Interface)

- Über 1000 Beispielapplikationen mit dem dazugehörigen Sourcecode, dokumentiert und ausführlich getestet. Diese Programme lassen sich direkt von der CD aufrufen, und den Sourcecode können Sie lizenzfrei in Ihre eigenen Programme integrieren.
- Developer Knowledge Base mit mehr als 8000 Fachbeiträgen über Workarounds, bekannte Probleme, Tips und Tricks.
- Komplettausgaben des amerikanischen Microsoft Systems Journal (inklusive Sourcecode !)
- "Microsoft Press" Bücher, wie "Programming Windows 3.1", "Advanced MS-DOS Programming" usw.
- Komplettausgaben der amerikanischen Microsoft Zeitschrift "Developer Network News ".



Suche nach Informationen in TechNet und Devnet

Mit den beiden On-Line CD-ROM Diensten erhalten Sie statt **einer Tonne Papier** On-line Dokumentation mit über **250,000 Seiten**!

Komplette Beschreibungen über die Benützung und zum Auffinden von gewünschten Informationen in TechNet und DevNet stehen Ihnen per On-Line Context Sensitive Help zur Verfügung.

Voraussetzungen für die Verwendung von Microsoft TechNet sind:

Hardware:
- PC mit 386/486 CPU,
- DOS: 4MB RAM und mindestens 4MB Virtueller Speicher auf der Festplatte (empfohlen sind 8 MB RAM)
  OS/2: 8 MB RAM (empfohlen sind 16 MB RAM)
  Windows NT: 16 MB RAM
- Netzwerkkarte

Software:
Betriebssysteme:
DOS mit Windows 3.1x oder Windows for Workgroups 3.1x
OS/2 (nur in einer Windows-Sitzung)
Windows NT

Korrekt installierte Netzwerksoftware mit NFS (Network File System):
für DOS : PC/TCP 2.1 oder höher von "FTP"
für OS/2: PC/TCP v1.3 für OS/2 von "FTP"
für Windows NT: das Netzwerk ist schon integriert

Zur Beschaffung von TechNet und DevNet wenden Sie sich bitte an Frau Schörg (schoerg@edvz.tuwien.ac.at).

Für technische Probleme bei der Installation bin ich zuständig. E-Mail: `knezevic@edvz.tuwien.ac.at`

Milan Knezevic

Informationsangebot der Abteilung Institutsunterstützung: Spektrum, Bezugsmöglichkeiten

Zum unverkennbaren Begleitmerkmal unserer Zeit gehört das vielerorts zu beobachtende, ständig wachsende Informationsvolumen. Zu den etablierten Medien und Mechanismen der Informationsvermittlung treten neue elektronische Formen und Einrichtungen zunehmend in den Vordergrund. Vielen Kolleginnen und Kollegen bereitet es im steigenden Maß Schwierigkeiten, an Informationen heranzukommen, die sie für ihre fachspezifische Tätigkeit benötigen. Die Gründe dafür sind vielfältiger Natur.

- **Informationsangebot: Spektrum, Fokus**
  Das durch die elektronischen Einrichtungen unterbreitete Informationsangebot liegt oft nicht im Interessensspektrum des Informationsbeziehers; das Informationsangebot ist nicht genug differenziert;
- **Informationsquelle: Beschaffenheit**
  Die qualitative Beschaffenheit der Informationsquellen läßt sowohl in **inhaltlicher** (Relevanz, Umfang, Vollständigkeit, Wahrheitsgehalt) als auch in **struktureller** (Organisation, Gliederung, Darstellungsform) Hinsicht oft zu wünschen übrig;
- **Medium, Mechanismus: Beschaffenheit**
  Die Mehrheit der derzeit verfügbaren elektronischen Einrichtungen zur Informationsvermittlung befinden sich in einer "Evolutionsphase", auf der Suche nach ihren "endgültigen" Formen (el. Journale, World-Wide Web usw.);
- **Informationsbezieher: individuelle Bezugspräferenz**
  Die Muster des Informationsbezuges variieren im allgemeinen von Person zu Person und tragen starke individuelle Prägung (individuelle Präferenzen bezüglich der qualitativen, quantitativen Beschaffenheit der Quelle, des Mediums, des Mechanismus).

Die Abt. Institutsunterstützung als "Informationsanbieter" ist sich dieser Tatsachen bewußt. Es wird stets versucht, das Informationsangebot in qualitativer Hinsicht auf einem den verfügbaren Ressourcen adäquaten Niveau zu halten. Es werden Anstrengungen unternommen, den persönlichen Bezugspräferenzen unserer Klientel weitgehend Rechnung zu tragen, um dadurch den Informationsbezug einem möglichst großen Publikum nicht nur zu erleichtern sondern auch attraktiv zu machen.

Dieser Beitrag zielt darauf ab,

- das Spektrum der von der Abt. Institutsunterstützung (IU) angebotenen Informationen **überblicksmäßig** zu präsentieren sowie
- **schwerpunktsmäßig** auf die unterschiedlichen **Varianten des Informationsbezuges** hinzuweisen, die, je nach Bezugspräferenz, in Anspruch genommen werden können.

IU-Informationsangebot, Spektrum

Das Informationsangebot der Abt. Institutsunterstützung umfaßt grundsätzlich *organisationsspezifische* sowie *anwenderorientierte* Informationen. Zu den ersteren gehören u.a. Informationen über laufende Abteilungsaktivitäten, Schwerpunkte, Zuständigkeiten, Abteilungsveranstaltungen, abteilungsspezifische Kontaktinformationen u.a.m. Zum Bereich der anwenderorientierten Informationen gehören die Teilbereiche *Plattformen-Support, Campus Software, Neue Software Technologien*.

- **Plattformen-Support:**
  Von der Abt. Institutsunterstützung werden die Plattformen AIX, AXPOSF1, HP, Mac, PC (eingeschränkt aus Ressourcengründen), SGI, Sun, VMS, OpenVMS und ULTRIX betreut. In diesem Teilbereich können Informationen über plattformspezifische Systemsoftware, PD-Software (Herstellerinformationen, FAQ's, Metainformationen zu relevanten Informationsquellen u.a.m.)